

Kompakt-Leckagesonde MAXITOP - LW C



SICHERHEITSHINWEISE

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur durch Fachpersonal ausgeführt werden!
- Gerät nur an die in den technischen Daten bzw. auf dem Typschild angegebene Spannung anschließen!
- Bei Montage / Wartungsarbeiten Gerät spannungsfrei schalten!
- Gerät nur unter den in dieser Bedienungsanleitung definierten Bedingungen betreiben!

BESCHREIBUNG

Beim Leckageerkennungssystem des Typs MAXITOP - LW C handelt es sich um Leckagesonden, die dazu dienen, bei Behältern mit Medien, Leckagen zu melden.

Beim Berühren des Messfühlers mit einem elektrisch leitfähigen Medium reagiert die integrierte Elektronik und das dauerhaft ausgegebene Signal wird unterbrochen. Dies kann von der Anlagensteuerung als akustisches oder optisches Alarmsignal ausgegeben werden und gegebenenfalls zur Notabschaltung des Befüllvorgangs verwendet werden.

EINSATZBEREICH

Die Leckagesonde ist für leitfähige Medien geeignet, deren Widerstand $<5\text{k}\Omega$ oder deren Koppelkapazität gegen Erde $>50\text{pF}$ ist. Die Medien dürfen keine isolierenden oder leitfähigen Ablagerungen bilden.

TECHNISCHE DATEN

Funktionsprinzip	Kapazitiv-hochfrequent, fail-safe
Betriebs-/Umgebungstemperatur	$-20\ldots+60^\circ\text{C}$
Betriebsüberdruck	Atmosphärisch (0,8...1,1 bar)
Anschlusskopf	PBT, glasfaserverstärkt
Schutzart	IP65 nach EN 60 529
Versorgungsspannung	15...27V DC
Anschlussleistung	$<1\text{W}$
Kabellänge Messkreis	Max. 300m, min. Aderquerschnitt $0,5\text{mm}^2$
Anschlusskabel	6m PVC-Kabel $5 \times 0,34\text{mm}^2$, geschirmt - Andere Längen auf Anfrage
Ausgänge	Potentialfreier Reedkontakt, für Kleinspannung (Kontakt öffnet bei Alarm) Max. 50V AC / DC, max. 0,5A, max. 10VA, z. B. zum Betrieb von Koppelrelais oder SPS, Signaleinrichtung MAXIMAT TC4 oder Speisetrenner CST Zweidraht-Alarmauswertung mit Messumformer MAXIMAT SHR C

Wichtig: Ein gleichzeitiger Betrieb beider Ausgänge ist nicht vorgesehen!

Klemmen	Bei Ausführung K, D: Schraubanschluss, Leitungsquerschnitt max. $2,5\text{mm}^2$
Zusatzfunktion	Anschluss eines externen Prüftasters (potentialfreier Kontakt) mit dem die gesamte MAXITOP LW C-Elektronik, die Verkabelung und die Melde-/Steuerungseinrichtung überprüft werden kann.
Eingang	für externe Prüftaste (Anschluss an Klemme T und Klemme C) Prüftastenkontakt geschlossen = Test-Alarm wird ausgelöst

CE-Kennzeichen: Das Gerät erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der zutreffenden EU-Richtlinien.

BAMO INTERNATIONAL

22, Rue de la Voie des Bans · Z.I. de la gare · 95100 ARGENTEUIL

Tel. +33 (0)1 30 25 83 20 Web www.bamo.eu

Fax +33 (0)1 34 10 16 05 E-Mail export@bamo.fr

Kompakt-Leckagesonde
MAXITOP - LW C

22-07-2026

M-556.03-DE-AF

LEV

556-03/1

WERKSTOFFE

Die Leckagesonde kommt bei Tankleckagen mit dem Lagermedium, dessen Dämpfen oder Kondensat in Berührung. Deshalb sind die Werkstoffe des Geräts so auszuwählen, dass sie für das zu überwachende Medium hinreichend beständig sind.

Bauteil	Werkstoff
Messfühler- und Messfühlerrohr	PVC, PE
Anschlusskopf / Gehäuse	PBT
Montageteile (Befestigungswinkel / Rohrkappe)	PVC (Polyvinylchlorid) oder PE (Polyethylen)
Kabelverschraubungen (Anschlusskopf & Stellverschraubungen)	PA (Polyamid)*
Dichtung der Kabelverschraubungen (Anschlusskopf & Stellverschraubungen)	NBR*
Kabelverschraubung (Sonde)	PE / PVDF
Dichtung der Kabelverschraubung (Sonde)	TPR
Verbindungs-/Anschlusskabel	PVC

* weitere Werkstoffe auf Anfrage

SIGNALISIERUNG

LED (grün) auf der Anschlussplatine (nur bei Ausführung mit Anschlusskopf)

Betrieb: LED leuchtet

Alarm / Störung: LED aus

MONTAGE

Die Sonde des Leckageerkennungssystems wird hängend in die Auffangwanne des zu überwachenden Lagertanks eingebaut. Es kann dabei an der Außenwand der Auffangwanne anliegen, bzw. auf dem Boden der Auffangwanne aufstehen. Das angeschlossene Kabel muss so befestigt werden, dass sich die Sonde immer in senkrechter Lage befindet.

Bei freihängender Montage ist zu beachten, dass das Verbindungskabel nur soweit durch die Stellverschraubung gezogen wird, dass die Unterkante des Fühlerteils einen maximalen Bodenabstand von 40mm hat. Dadurch wird sichergestellt, dass schon bei einer Füllhöhe von 50mm sicher ein Leckagealarm ausgelöst wird.

Bei der Version ohne Anschlusskopf MAXITOP - LW C ... 0 muss durch geeignetes Montagematerial in entsprechender Weise verfahren werden.

Die Leckagesonden sind gegen Verschieben, Pendeln und Aufschwimmen zu sichern.

Die Befestigung muss gegen das Prozessmedium beständig sein.

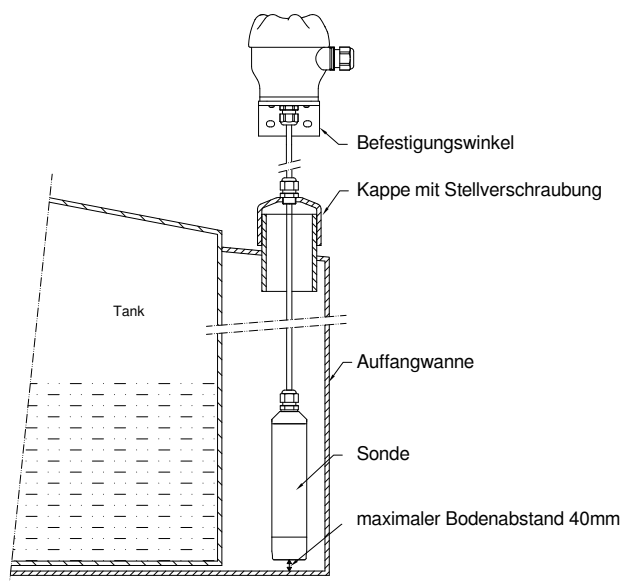
EINBAUBEISPIEL

Leckagesonde für Lagertanks

Die Leckagesonden werden in die Auffangwannen eingebaut.

Steht die Sonde auf dem Boden auf, so erfolgt die Kontaktgabe bei ca. 6mm Füllstand.

Bei Auffangwannen für Lagertanks muss die Sonde so eingebaut werden, dass spätestens bei einer Füllhöhe von 50mm Leckagealarm erfolgt.



BAMO INTERNATIONAL

22, Rue de la Voie des Bans · Z.I. de la gare · 95100 ARGENTEUIL

Tel. +33 (0)1 30 25 83 20 Web www.bamo.eu

Fax +33 (0)1 34 10 16 05 E-Mail export@bamo.fr

Kompakt-Leckagesonde
MAXITOP - LW C

22-07-2026

M-556.03-DE-AF

LEV

556-03/2

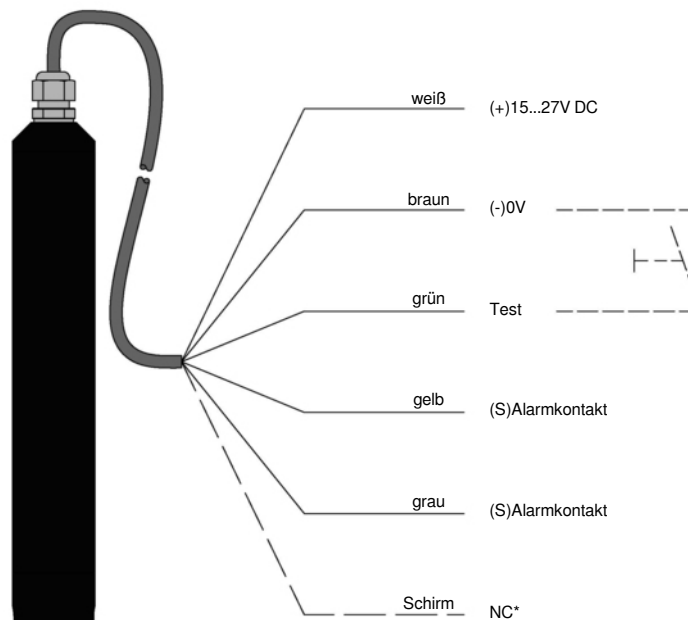
WARTUNG

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Gerät wartungsfrei.

Bitte beachten: Im Falle einer Leckage muss die Sonde baldmöglichst aus dem Medium entfernt werden.

Sie muss wirksam gereinigt (abgespült) werden und darf erst wieder nach einer vollständigen Funktionsprüfung in die trockene Auffangeinrichtung eingebracht werden.

ADERNBELEGUNG DES ANSCHLUSSKABELS (bei Versionen ohne Anschlusskopf):



(*) Der Kabelschirm muss nur dann an eine störspannungsarme Betriebserde angeschlossen werden, wenn erhöhte EMV-Störsignale zu erwarten sind.

BAMO INTERNATIONAL

22, Rue de la Voie des Bans · Z.I. de la gare · 95100 ARGENTEUIL

Tel. +33 (0)1 30 25 83 20

Web www.bamo.eu

Fax +33 (0)1 34 10 16 05

E-Mail export@bamo.fr

Kompakt-Leckagesonde
MAXITOP - LW C

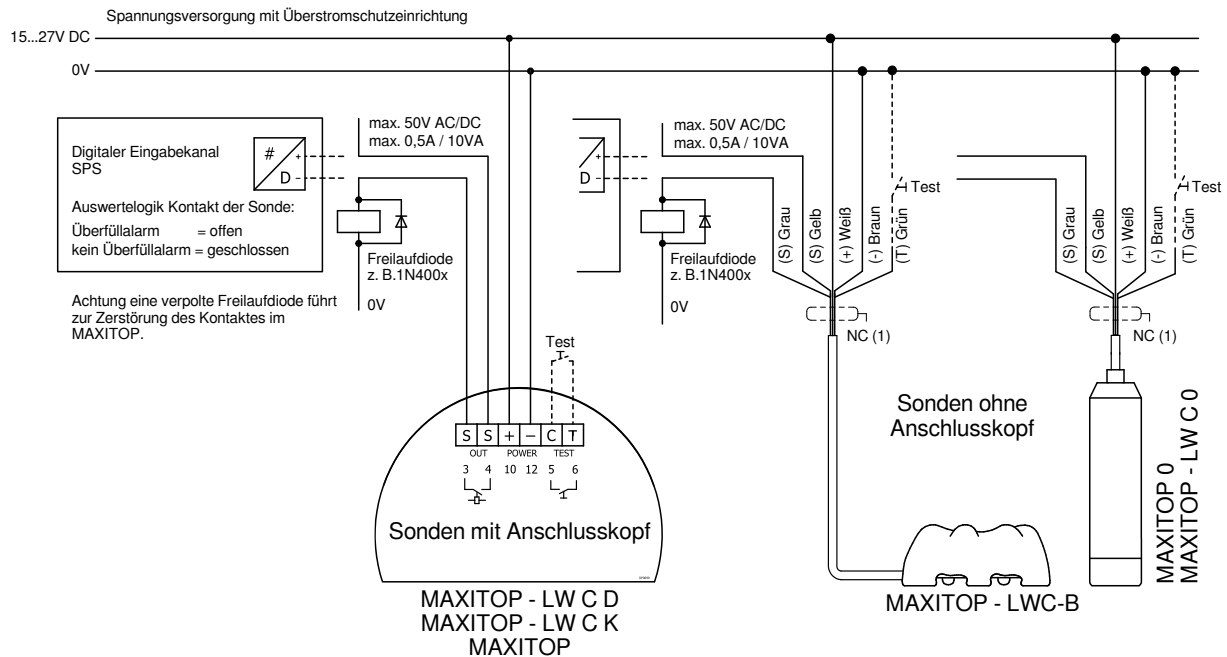
22-07-2026

M-556.03-DE-AF

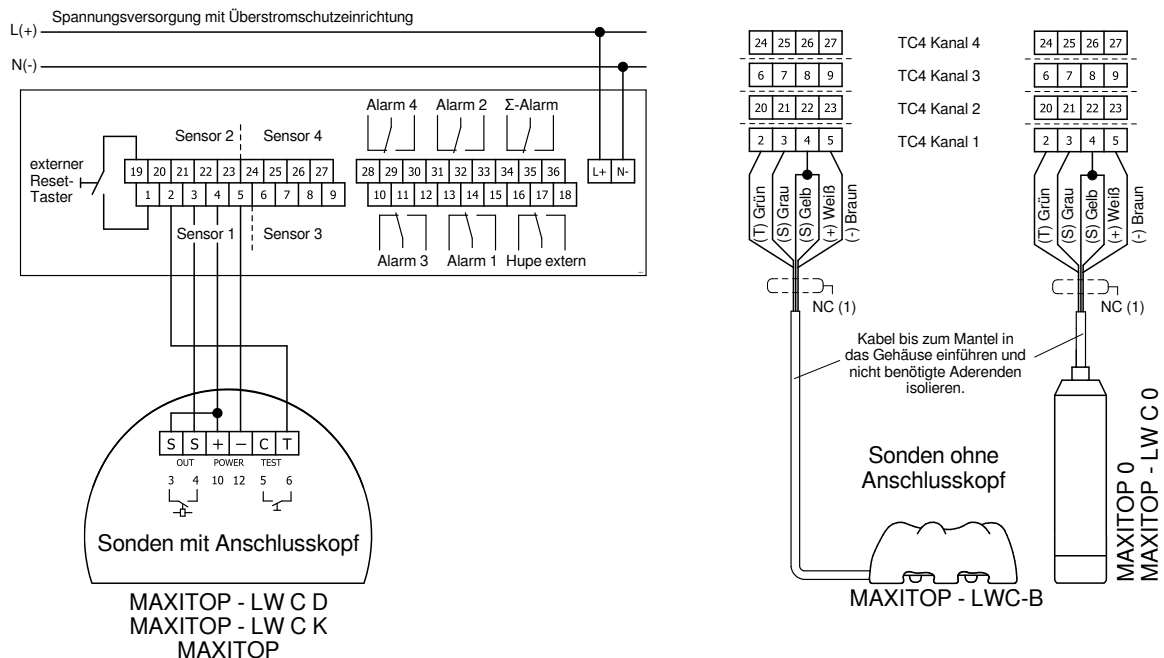
LEV

556-03/3

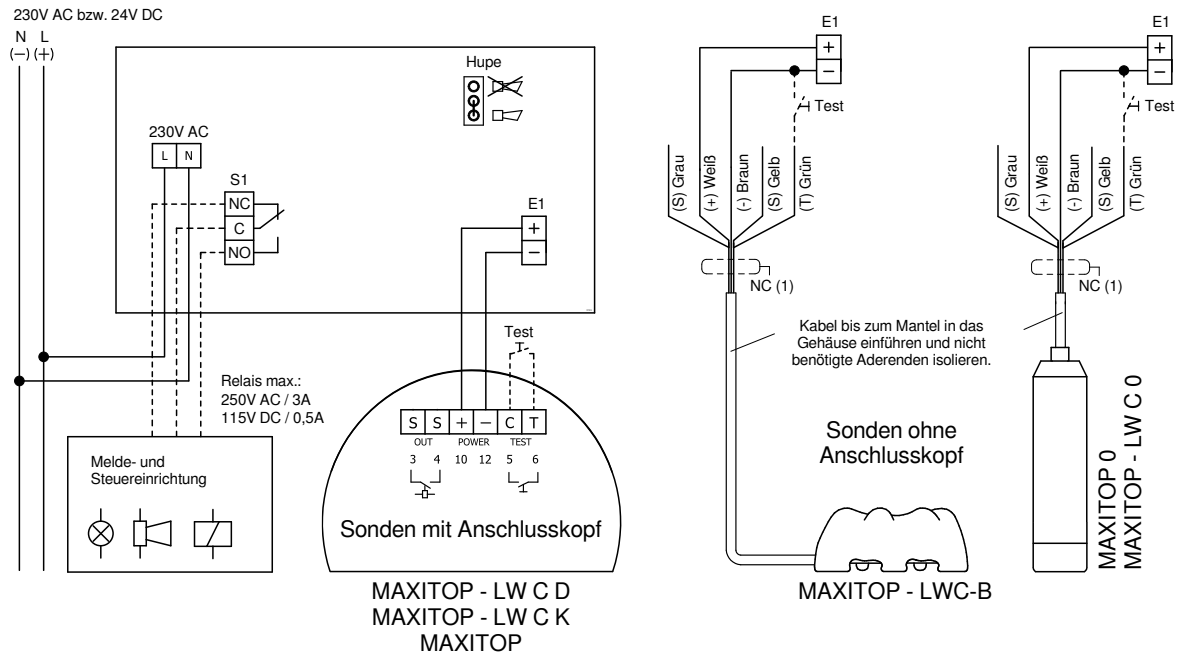
Koppelrelais oder SPS



Signaleinrichtung MAXIMAT TC 4



Signaleinrichtung MAXIMAT TC1



Messumformer SHR CS

